



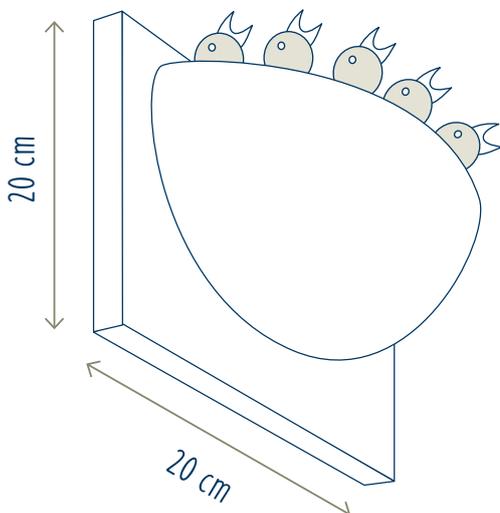
Rauchschnalben-Kunstnest selber bauen

Das brauchst du:

- 1 Modellkugel aus Styropor oder ähnlichem Material (ø 15 cm)
- Holzbrett (20 cm × 20 cm)
- Handsäge
- Esslöffel (EL)
- Spachtel zum Anrühren
- Schleifpapier
- Nägel (4 cm bis 5 cm lang)
- Winkel/Ösen zum Montieren
- Gips
- Kontaktkleber
- Frischhaltefolie
- Gummibecker
- Sägemehl oder Kleintierstreu
- Holzkohle oder Farbpulver

So wird ´s gemacht:

1. Zerschneide die Kugel mit einer Handsäge in vier Viertel.
2. Klebe eine Viertelkugel mit dem Kontaktkleber an den Rand des einen Bretts leicht an.
3. Schlage entlang des Bogens der Viertelkugel 6 bis 7 Nägel in das Brett, sodass diese 2 bis 3 cm herausstehen.
4. Damit sich die Gipsmasse später ablösen lässt, decke die Viertelkugel mit Frischhaltefolie ab.
5. Vermische im Gummibecker mit dem Spachtel 3 EL Gips und 1 bis 2 EL Sägemehl im Verhältnis 2 : 1. Gib eine kleine Menge Wasser hinzu. Verrühre den Teig. Für eine dunklere Färbung des Nestes gib etwas Farbpulver oder Holzkohlemehl aus zerkleinerter Grillkohle hinzu. Die Mixtur sollte nicht zu dünnflüssig sein.
6. Trage die Gipsmasse zügig auf die mit Folie bedeckte Viertelkugel auf. Beginne am unteren Teil des Nestes, arbeiten Sie sich nach oben vor. Gips dabei die Nägel mit ein. Die Schicht sollte mindestens 1,5 cm betragen.
7. Das Nest 1 bis 2 Tage gut trocknen lassen. Löse danach die Viertelkugel aus dem Nest.
8. Runde die Kante und die Einflugöffnung mit Schleifpapier etwas ab.
9. Fixiere die fertige Konstruktion an einem geeigneten Standort zum Beispiel mithilfe von Ösen oder dübele sie an die Wand. Achte auf einen Abstand von 15 cm zwischen Nestoberkante und Decke.



TIPP 30 cm breite Bretter, die etwa 50 cm unter den Nestern angebracht werden, schützen vor herabfallendem Kot.